

# 1575

<b>Spočatk 100-lětneho rozestajenja wo wěrywuznače</b>	<b>Beginn „100-jähriger Glaubenskrieg“</b>
serb	<p>Nach der Reformation kam es in Radibor zu einer 100 Jahre währenden Auseinandersetzung zur Ausübung des „richtigen Glaubens“ in der Pfarrgemeinde. Die weltlichen Herren von Haugwitz und von Minkwitz drückten auf den Übergang vom traditionellen katholischen zum lutherischen Glauben.</p> <p>Im Laufe von 100 Jahren wechselten katholische Priester (vom Domkapitel Bautzen eingesetzt) und evangelische Priester (durch die weltlichen Herren von Radibor bestimmt) einander ab. Ab 1675 wurde dann endgültig und dauerhaft ein katholischer Priester eingesetzt.</p> <p><b>Damit ist Radibor die einzige Kirchengemeinde in Sachsen, die unter lutherischer weltlicher Macht entgegen dem Willen dieser katholisch geblieben ist.</b></p> <p><i>Die untere Darstellung wurde von dem Radiborer Pfarrer Jakub Noack (Horjenski) Anfang des 20. Jahrhunderts verfasst.</i></p> <p><i>Quelle: „Wobrazy z cykwińskich stawiznow katholskich Serbow“ - Buch ohne Nennung des Autors</i></p>

Fotos bzw. scan

[start](#)

From:  
<http://82.165.187.122/> - **Radibor - Chronik**



Permanent link:  
[http://82.165.187.122/doku.php?id=jahr\\_1575&rev=1642175552](http://82.165.187.122/doku.php?id=jahr_1575&rev=1642175552)

Last update: **2022/01/14 15:52**